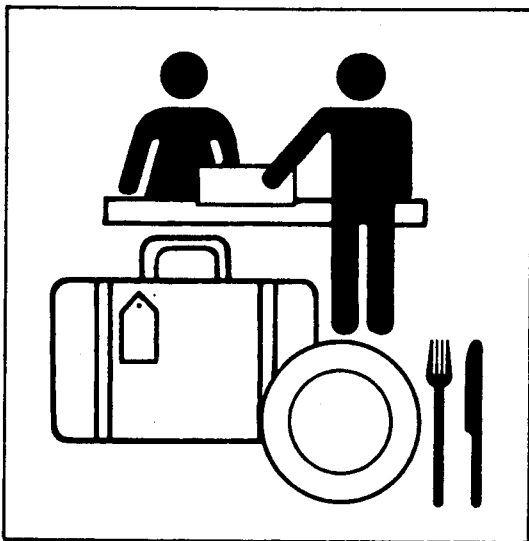


Statistisches Bundesamt

# Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie 6

Reihe 3.1

Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel  
(Meßzahlen)

Juli 1992

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

METZLER  
POESCHEL

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-04951

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann-Leins GmbH & Co. KG  
Holzwiesenstraße 2  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telefax: 07071/33653  
Telex: 7262891 mepo d

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1992

Preis: DM 8,30

Bestellnummer: 2060310-92107

Copyright: Statistisches Bundesamt,  
Wiesbaden 1992

Vervielfältigungen - außer für gewerbliche  
Zwecke - mit Quellenangaben gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

# Inhalt

**Seite**

## **I. Teil Früheres Bundesgebiet**

### **Textteil**

1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik.....	4
2 Prozentuale Veränderung der Umsätze und Beschäftigten im Juli 1992 gegenüber Juli 1991.....	6
3 Mittelfristige Umsatzentwicklung im Einzelhandel.....	7
4 Die konjunkturelle Entwicklung der Umsätze im Einzelhandel.....	8

### **Tabellentteil**

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (Meßzahlen).....	10
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (Meßzahlen).....	14
3 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderung) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen.....	15
4 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderung) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen.....	19
5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen.....	20
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen.....	24
7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im Juli 1992 gegenüber Juli 1991.....	25

## **II. Teil Neue Länder und Berlin-Ost**

### **Textteil**

1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik .....	29
--	----

### **Tabellentteil**

1 Umsatzentwicklung (nominal) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen .....	30
2 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen .....	30

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

#### Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

## I. Teil Früheres Bundesgebiet

### 1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik

#### Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdStatG) vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) sowie Artikel 4 der Verordnung zur Anpassung des Statistischen Berichtswesens (Statistikanpassungsverordnung - StatAV) vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837).

#### Erhebungsbereich

Erfasst werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

#### Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften).

#### Erhebungsmethode

Im früheren Bundesgebiet wurden bis zu 25 000 Unternehmen befragt, die repräsentativ aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 ausgewählt wurden. Beim Ziehen dieser Zufallsstichprobe blieben von den insgesamt am Stichtag 29.03.1985 ermittelten 339 318 Einzelhandelsunternehmen diejenigen unberücksichtigt, deren Jahresumsatz 1984 weniger als 250 000 DM (Abschneidegrenze) betrug. Die seit 1985 neugegründeten Unternehmen werden laufend in den Berichtsfirmenkreis eingeschleust.

#### Erhebungsorganisation

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

#### Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

In den monatlichen Erhebungen werden der Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitschäftigen erfasst. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern erfolgt auch die Erfassung der Angaben in der Unterteilung nach Bundesländern.

#### Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, sie enthält die bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. Die Ergebnisse dieses Monatsberichts beinhalten auch die Meldungen, die nach Veröffentlichung der Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die Meßzahlen laufend neu berechnet anhand der nach Abschluß dieses Berichtes verspätet eingegangenen Firmenmeldungen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen in Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war.

#### Definitionen

##### Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

#### **Beschäftigte**

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber).

#### **Teilzeitbeschäftigte**

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit, einschließlich der geringfügig Beschäftigten.

#### **Erscheinungsformen des Einzelhandels \*)**

##### **- Ambulanter Handel**

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

##### **- Stationärer Einzelhandel**

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genussmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

##### **- Versandhandel**

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter, angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

\*) Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Positionen zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

##### **- Kaufhaus**

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

##### **- Warenhaus**

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

##### **- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus**

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

##### **- Verbrauchermarkt**

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.

##### **- Supermarkt**

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Süßfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

##### **- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)**

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

##### **- Ladengeschäft anderer Art**

(Fach-, Spezialgeschäfte)

Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.

##### **- Restlicher stationärer Einzelhandel**

Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

## 2. Prozentuale Veränderung der Umsätze und Beschäftigten im Juli 1992 gegenüber Juli 1991

### 2.1 Veränderungsrate der Umsätze im früheren Bundesgebiet in%

Einzelhandel mit ...	nominal	real (in Preisen von 1985)
<b>Insgesamt</b>	- 3,1	- 4,5
davon:		
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	- 2,6	- 5,1
Textilien, Bekleidung, Schuhe, Lederwaren	- 4,6	- 7,2
Einrichtungsgegenständen	+ 1,7	- 1,1
Elektrotechnische Erzeugnisse, Musikinstrumente	- 3,2	- 3,6
Papierwaren, Druckerzeugnisse Büromaschinen	+ 0,4	- 1,1
Pharmazeutische, kosmetische und medizinische Erzeugnisse	+ 4,8	+ 2,1
Kraft- und Schmierstoffe	+ 2,0	+ 5,0
Fahrzeuge, Fahrzeugteile und -reifen	- 15,6	- 18,6
Sonstige Waren verschiedener Art	+ 5,6	+ 6,6

### 2.2 Veränderungsrate der Beschäftigten im früheren Bundesgebiet in %

Einzelhandel	Insgesamt	davon	
		Voll- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
<b>Insgesamt</b>	- 0,4	- 1,9	+ 1,9

# FRÜHERES BUNDESGBIET

## 3 Mittelfristige Umsatzentwicklung im Einzelhandel\*)

Ergebnisse auf der Basis 1986 = 100

Zeitraum	Einzelhandel insgesamt		Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren		Sonstige Waren, Waren verschiedener Art		Einzelhandel insgesamt	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	Sonstige Waren, Waren verschiedener Art			
	in jeweiligen Preisen									in Preisen des Jahres 1985		
	Mrd. DM 1)	% 2)	Mrd. DM 1)	% 2)	Mrd. DM 1)	% 2)				% 2)		
1989 .....	549,9	+ 4,8	156,4	+ 5,2	120,7	+ 3,3	+ 2,7	+ 3,1	+ 0,2			
1990 .....	608,0	+ 10,6	169,0	+ 8,1	133,7	+ 10,8	+ 8,4	+ 5,4	+ 8,5			
1991 .....	659,4	+ 8,5	174,9	+ 3,5	145,2	+ 8,6	+ 5,7	+ 1,7	+ 5,1			
1989 1. Halbjahr .....	262,2	+ 5,2	75,3	+ 4,1	54,6	+ 1,7	+ 3,2	+ 2,6	- 0,6			
2. Halbjahr .....	287,7	+ 4,5	81,0	+ 6,0	66,1	+ 4,6	+ 2,2	+ 3,5	+ 1,0			
1990 1. Halbjahr .....	282,3	+ 7,7	81,2	+ 7,8	59,5	+ 9,0	+ 5,8	+ 4,8	+ 7,3			
2. Halbjahr .....	325,7	+ 13,2	87,8	+ 8,4	74,2	+ 12,3	+ 10,7	+ 5,9	+ 9,4			
1991 1. Halbjahr .....	320,2	+ 13,4	84,5	+ 4,1	68,3	+ 14,8	+ 10,8	+ 2,9	+ 11,3			
2. Halbjahr .....	339,3	+ 4,2	90,4	+ 3,0	76,9	+ 3,6	+ 1,3	+ 0,5	- 0			
1992 1. Halbjahr .....	318,3	+ 0	84,4	+ 0,2	67,8	- 0,4	- 3,2	- 3,2	- 2,7			
1989 1. Quartal .....	126,7	+ 4,5	36,3	+ 1,4	27,1	+ 0,7	+ 2,7	+ 0,2	- 1,5			
2. Quartal .....	135,5	+ 5,9	39,0	+ 6,6	27,5	+ 2,6	+ 3,7	+ 4,9	+ 0,2			
3. Quartal .....	130,8	+ 4,2	38,3	+ 4,9	28,7	+ 3,6	+ 2,1	+ 2,9	+ 0,8			
4. Quartal .....	156,9	+ 4,7	42,7	+ 6,8	37,4	+ 5,4	+ 2,3	+ 4,2	+ 1,2			
1990 1. Quartal .....	136,7	+ 7,9	39,1	+ 7,7	29,2	+ 7,7	+ 5,8	+ 4,7	+ 5,6			
2. Quartal .....	145,6	+ 7,5	42,1	+ 7,9	30,3	+ 10,2	+ 5,8	+ 5,0	+ 9,0			
3. Quartal .....	149,8	+ 14,5	42,2	+ 10,2	32,6	+ 13,6	+ 10,9	+ 7,4	+ 10,9			
4. Quartal .....	175,9	+ 12,1	45,6	+ 6,8	41,7	+ 11,5	+ 9,4	+ 4,5	+ 8,2			
1991 1. Quartal .....	155,7	+ 13,9	41,6	+ 6,4	33,9	+ 16,1	+ 11,4	+ 5,3	+ 11,9			
2. Quartal .....	164,4	+ 12,9	42,9	+ 1,9	34,4	+ 13,5	+ 10,1	+ 0,5	+ 10,7			
3. Quartal .....	157,3	+ 5,0	43,3	+ 2,6	33,8	+ 3,7	+ 1,6	+ 0,4	- 0,8			
4. Quartal .....	181,9	+ 3,4	47,1	+ 3,3	43,2	+ 3,6	+ 1,0	+ 0,8	+ 0,6			
1992 1. Quartal .....	156,5	+ 1,0	41,0	- 1,2	34,1	+ 0,9	- 1,8	- 4,6	- 0,1			
2. Quartal .....	161,8	- 1,1	43,4	+ 1,6	33,7	- 1,7	- 4,4	- 1,9	- 5,3			
1990 Juli .....	50,9	+ 16,7	14,2	+ 11,8	10,8	+ 14,9	+ 15,0	+ 8,9	+ 14,2			
August .....	49,9	+ 14,1	14,7	+ 14,0	11,0	+ 13,4	+ 13,0	+ 11,2	+ 9,7			
September .....	49,0	+ 11,4	13,3	+ 3,9	10,8	+ 12,5	+ 8,7	+ 1,9	+ 9,0			
Oktober .....	55,2	+ 16,2	14,4	+ 10,8	12,1	+ 16,3	+ 12,8	+ 8,0	+ 12,0			
November .....	57,3	+ 13,2	14,8	+ 7,2	13,5	+ 11,6	+ 10,4	+ 5,1	+ 8,4			
Dezember .....	63,4	+ 8,0	16,4	+ 3,3	16,0	+ 7,4	+ 5,8	+ 1,4	+ 5,4			
1991 Januar .....	50,7	+ 17,4	13,7	+ 9,6	11,4	+ 20,0	+ 14,8	+ 7,6	+ 16,1			
Februar .....	47,6	+ 13,1	12,9	+ 5,7	10,4	+ 15,6	+ 10,5	+ 5,1	+ 10,7			
März .....	57,3	+ 11,5	15,0	+ 4,2	12,0	+ 12,1	+ 9,3	+ 3,7	+ 9,3			
April .....	55,9	+ 15,3	14,0	+ 1,4	11,7	+ 14,7	+ 12,5	0	+ 12,2			
Mai .....	54,9	+ 9,1	14,8	+ 3,5	11,6	+ 11,5	+ 6,5	+ 2,3	+ 7,5			
Juni .....	53,6	+ 14,3	14,1	+ 0,7	11,0	+ 14,6	+ 11,5	- 0,7	+ 12,5			
Juli .....	56,9	+ 11,8	15,0	+ 5,6	11,3	+ 4,6	+ 6,9	+ 3,2	- 2,0			
August .....	50,2	+ 0,6	14,7	0	11,2	+ 1,8	- 2,0	- 1,8	- 1,1			
September .....	50,2	+ 2,4	13,6	+ 2,3	11,2	+ 3,7	- 0,2	- 0,1	+ 0,8			
Oktober .....	58,1	+ 5,3	15,0	+ 4,2	13,0	+ 7,4	+ 3,0	+ 2,3	+ 5,3			
November .....	58,7	+ 2,4	15,2	+ 2,7	13,8	+ 2,2	- 0,3	+ 0,2	- 1,1			
Dezember .....	65,1	+ 2,7	16,8	+ 2,4	16,3	+ 1,9	+ 0,4	+ 0,1	- 1,6			
1992 Januar .....	51,3	+ 1,7	13,6	0	11,6	+ 2,2	- 0,7	- 3,3	+ 2,2			
Februar .....	49,7	+ 4,9	13,3	+ 3,5	10,9	+ 4,3	+ 2,1	- 0,2	+ 3,7			
März .....	55,5	- 2,8	14,0	- 6,3	11,6	- 3,4	- 6,1	- 9,7	- 5,6			
April .....	56,5	+ 1,6	15,0	+ 7,5	12,0	+ 2,0	- 1,7	+ 3,9	- 1,3			
Mai .....	53,4	- 2,3	14,2	- 3,4	11,1	- 4,0	- 5,7	- 6,8	- 7,4			
Juni .....	52,0	- 2,5	14,2	+ 0,8	10,7	- 3,2	- 5,9	- 2,5	- 7,4			
Juli .....	55,1	- 3,1	14,6	- 2,6	11,9	+ 5,6	- 4,5	- 5,1	+ 6,6			
Januar bis Juli .....	375,0	- 0,5	98,9	- 0,6	79,6	+ 0,3	- 3,4	- 3,8	- 1,5			

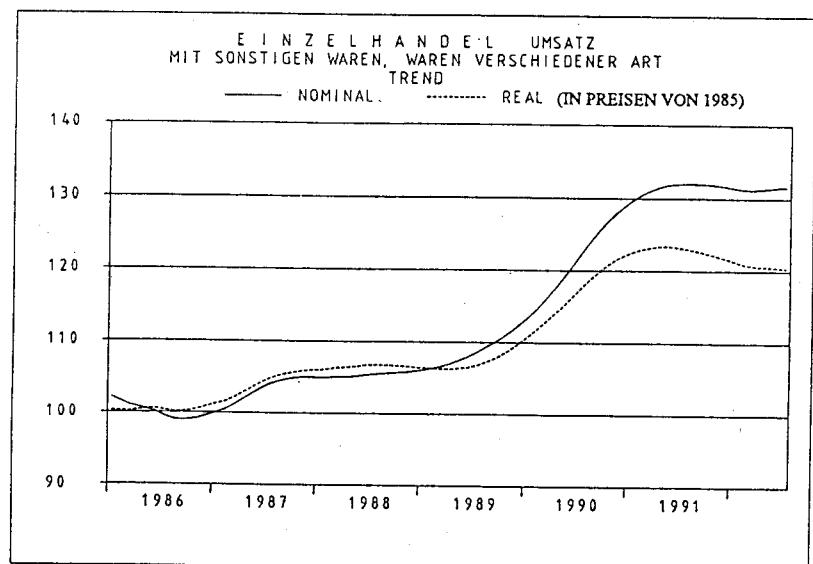
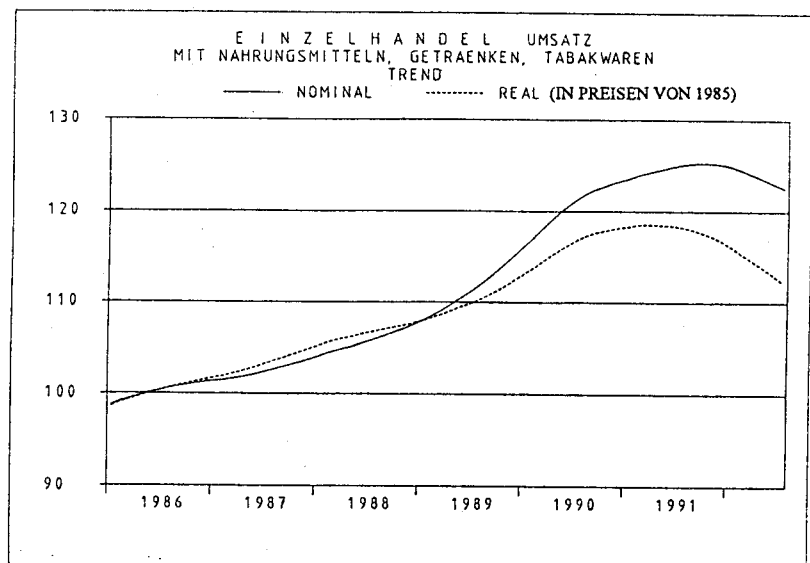
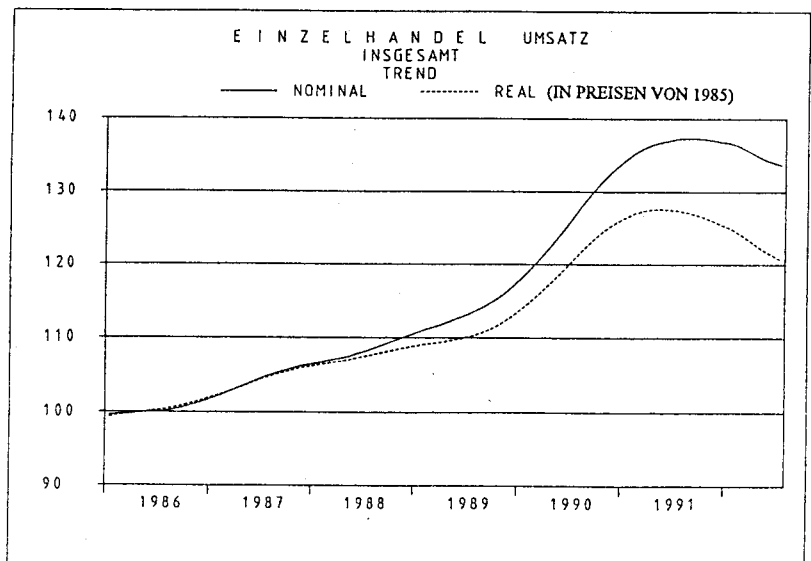
\*) Die Ergebnisse werden - bedingt durch die Nachmeldungen - monatlich rückwirkend (bis 24 Monate) korrigiert.

1) Hochgerechnete Ergebnisse für Unternehmen mit einem Jahresumsatz ab 250 000 DM.  
2) Veränderungsrate gegenüber Vorjahreszeitraum.

## 4. Die konjunkturelle Entwicklung der Umsätze im Einzelhandel

Ergebnisse auf der Basis 1986 = 100

Es handelt sich um Ergebnisse der Zeitreihenanalyse nach dem "Berliner Verfahren" (Version 4). Das Verfahren zerlegt die Originalwerte (-reihe) in eine Trend-Konjunktur-Komponente, eine Saison- und Kalenderkomponente sowie in eine Restkomponente. Die Trend-Konjunktur-Komponente des Berliner Verfahrens wird häufig als Konjunkturindikator eingesetzt, da sie die mittel- bis langfristige "Grundendenz" der Reihe anzeigt. Grundsätzlich ist zu beachten, daß die Schätzung der Zeitreihenkomponenten am aktuellen Rand (etwa für die letzten 3 Monate) mit gewissen Unsicherheiten über die Entwicklung behaftet ist.



Das "Berliner Verfahren" ist aus der Zusammenarbeit der Technischen Universität, Berlin, mit dem Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin, hervorgegangen. Siehe: Nullau B., Heiler S., Wäsch P., Meissner B., Filip D.: Das "Berliner Verfahren". Ein Beitrag zur Zeitreihenanalyse. In DIW-Beiträge zur Strukturforschung, Heft 7, Berlin 1969.



**Tabellenteil**

Früheres Bundesgebiet  
1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUL.	JUL.	JUN.	JAN./JUL.	JUL.	JUL.	JUN.	JAN./JUL.
		1992	1991	1992	1992	1992	1991	1992	1992
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1985			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	124,8	129,2	120,6	121,1	114,6	121,6	110,4	111,6
431 15	REFORMWAREN	100,7	100,4	99,9	108,9	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	124,7	129,0	120,5	121,0	114,5	121,4	110,2	111,5
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	86,2	86,5	84,6	86,7	80,4	83,4	79,0	81,1
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	101,0	95,3	103,4	110,5	79,2	75,4	81,0	84,5
431 43	WILD, GEFLUEGEL	106,3	92,9	116,5	115,1	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	80,3	77,7	77,0	83,9	80,1	79,5	76,9	84,0
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	104,7	101,0	105,0	102,7	93,6	94,2	94,2	92,9
431 47	BROT, KONдитORWAREN	121,7	117,7	122,8	124,3	104,4	106,6	105,9	108,2
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	107,0	124,0	122,2	108,3	91,2	97,1	98,3	89,3
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	125,6	125,8	130,4	128,8	116,9	118,2	120,1	119,8
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	104,6	98,7	106,3	98,0	98,7	96,1	100,5	93,1
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	161,2	157,9	154,1	138,3	142,1	146,3	136,6	123,5
431 6	GETRAENKEN	150,2	146,4	144,8	130,5	133,7	136,6	129,6	117,6
431 9	TABAKWAREN	114,5	110,9	112,3	108,4	98,1	100,6	96,3	94,1
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	125,0	128,3	121,3	121,0	114,3	120,5	110,6	111,1
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	116,9	122,9	105,0	119,3	106,2	114,9	95,5	108,9
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	125,9	112,9	99,9	116,7	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	126,0	131,1	106,0	123,0	114,0	122,1	96,0	111,8
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	107,2	111,4	101,9	112,3	96,0	102,9	91,3	101,0
432 35	DAMENOBEBEKLEIDUNG	112,5	119,2	99,2	111,1	102,8	111,8	90,7	102,0
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	114,0	133,8	108,9	128,2	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	115,7	121,8	101,5	114,8	105,2	113,9	92,4	104,8
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	149,9	140,0	140,4	144,0	133,4	128,7	125,0	128,9
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	132,9	149,0	115,7	117,8	120,0	138,6	104,5	106,9
432 48	KOPFBEBECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	141,6	138,5	129,6	132,5	126,5	127,7	115,9	119,0
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	47,8	47,1	48,9	69,7	43,8	44,4	44,8	64,3
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	55,4	55,2	54,3	73,7	50,7	52,0	49,8	68,1
432 6	KUERSCHNERWAREN	18,3	19,7	15,0	25,0	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	116,0	114,6	112,2	114,9	109,8	111,6	106,3	109,5
432 72	TEPPICHEN	100,8	101,1	81,8	100,0	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

Früheres Bundesgebiet  
1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUL. 1992	JUL. 1991	JUN. 1992	JAN./JUL. 1992	JUL. 1992	JUL. 1991	JUN. 1992	JAN./JUL. 1992
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1985			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	142,3	134,5	122,6	131,9	133,4	129,9	115,0	124,5
432 74	BETTWAREN	145,2	142,1	114,8	121,7	136,5	136,4	107,9	114,8
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	127,6	123,7	108,8	118,5	120,0	119,6	102,5	112,3
432 81	SCHUHEN	111,5	121,3	104,1	110,6	99,7	111,9	93,2	99,3
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	95,6	98,1	88,0	87,1	87,6	92,3	80,7	80,3
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	109,8	118,7	102,3	108,0	98,3	109,8	91,8	97,2
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	114,5	120,0	101,8	113,7	104,1	112,2	92,6	103,9
	433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)								
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, GAS	146,3	147,9	144,5	140,0	134,4	139,7	132,8	129,6
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	196,3	186,8	180,7	181,0	182,2	178,1	167,7	169,2
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	124,6	129,9	136,8	119,7	110,8	119,2	121,9	107,3
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	170,1	166,2	163,4	158,9	156,7	157,4	150,3	147,4
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	115,1	114,5	109,9	108,6	100,2	102,9	95,8	95,1
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	157,1	153,7	147,2	153,6	137,7	138,5	129,3	135,4
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	102,8	90,0	104,5	111,7	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	157,5	156,3	159,6	158,8	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	119,4	125,0	107,8	106,8	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	130,4	126,6	129,5	131,5	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	116,6	134,8	110,5	111,7	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	154,2	168,3	158,6	147,9	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	156,2	153,6	147,9	150,9	139,0	140,4	131,7	134,9
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW								
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	138,9	134,7	137,9	134,4	135,2	133,4	134,3	131,4
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	114,5	122,2	107,9	111,5	106,6	117,1	100,6	104,5
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	128,6	129,4	125,1	124,7	123,1	126,5	120,0	120,0
434 2	LEUCHTEN	69,9	71,2	64,3	74,5	66,9	69,5	61,6	71,7
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	114,6	119,4	104,9	110,9	123,5	127,9	112,9	119,1
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	96,7	103,0	93,5	107,3	83,4	92,0	80,7	93,3
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	91,3	93,4	95,5	96,3	.	.	.	.

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

**Früheres Bundesgebiet**  
**1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen**  
**1986 = 100**

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUL. 1992	JUL. 1991	JUN. 1992	JAN./JUL. 1992	JUL. 1992	JUL. 1991	JUN. 1992	JAN./JUL. 1992
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1985			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	115,1	118,9	107,6	112,6	118,9	123,3	110,9	116,1
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.								
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	112,2	119,4	101,3	109,1	99,8	108,9	90,1	97,5
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	206,8	208,0	208,3	198,2	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	128,2	134,3	119,3	124,1	114,0	122,4	106,2	110,9
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	130,4	126,0	114,9	123,5	107,8	106,1	95,1	102,4
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	126,0	127,4	130,4	125,6	103,6	106,7	107,3	103,6
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	129,5	126,3	118,1	123,9	106,9	106,3	97,6	102,7
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	207,9	207,6	202,2	209,1	218,4	216,2	212,2	218,7
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	138,5	138,0	128,5	134,2	123,1	124,5	114,5	119,7
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW								
436 1	APOTHEKEN	142,6	135,3	141,4	138,8	142,4	138,7	141,5	139,3
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	158,7	147,0	156,5	148,4	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	146,8	149,8	139,6	142,4	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	159,7	152,4	153,4	146,9	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	158,2	151,2	152,0	145,8	147,2	144,3	141,6	136,4
436 8	LACKEN, FARBEN	127,1	122,0	119,7	114,9	112,5	111,7	106,2	102,6
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	145,1	138,5	142,8	139,8	142,4	139,5	140,4	138,0
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)								
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	156,5	153,4	151,6	149,0	123,0	117,2	117,3	117,0
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	156,5	153,4	151,6	149,0	123,0	117,2	117,3	117,0
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN								
438 11	KRAFTWAGEN	182,2	219,1	184,7	181,3	152,4	190,1	154,8	153,3
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	147,6	145,6	142,1	138,4	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	180,1	214,6	182,0	178,6	150,6	186,1	152,5	151,1
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	258,0	260,8	278,6	244,9	215,1	225,9	232,7	204,9
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	182,3	215,9	184,7	180,5	152,4	187,3	154,8	152,6
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART								
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	98,8	92,8	104,4	117,8	98,3	93,0	103,0	111,2
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	92,0	83,1	97,6	102,8	87,7	80,9	92,9	97,8
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	128,4	113,1	118,0	118,6	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

**Früheres Bundesgebiet**  
**1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen**  
**1986 = 100**

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUL.	JUL.	JUN.	JAN./JUL.	JUL.	JUL.	JUN.	JAN./JUL.
		1992	1991	1992	1992	1992	1991	1992	1992
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1985			
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	132,2	136,1	121,1	109,3	135,1	140,0	123,7	111,8
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	124,8	127,1	117,9	116,9	125,7	129,2	118,8	118,0
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	130,7	134,3	120,5	110,8	133,2	137,9	122,7	113,1
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	126,4	130,1	112,8	110,9	124,5	128,9	111,1	109,4
439 61	SPIELWAREN	145,9	124,4	121,6	128,9	131,8	115,7	110,0	117,3
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	136,9	137,6	122,5	123,6	129,0	132,3	115,6	116,9
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	139,7	133,5	122,2	125,2	129,9	127,3	113,9	117,0
439 7	BRENNSTOFFEN	114,1	-	91,2	99,9	106,0	53,0	82,9	92,4
439 81	WAREN VERSCH. ART. (OH. NAHRUNGSMITTEL)	132,9	136,1	114,3	135,7	126,1	132,5	108,5	129,4
439 82	WAREN VERSCH.ART,HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	117,3	118,4	102,0	115,2	107,8	111,6	93,8	106,4
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	149,9	145,6	141,5	141,5	137,2	136,6	129,3	130,0
439 8	WAREN VERSCH. ART	131,8	131,5	118,2	128,5	121,8	124,5	109,2	119,3
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	165,2	149,5	153,6	140,1	156,0	144,4	145,1	132,9
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	164,9	149,4	153,4	139,9	155,7	144,3	144,9	132,8
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	130,0	123,1	116,1	123,8	120,4	112,9	106,6	114,3
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	136,6	141,0	129,8	132,7	123,5	129,3	116,8	120,3

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

Früheres Bundesgebiet  
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen  
1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	JUL. 1992	JUL. 1991	JUN. 1992	JAN./JUL. 1992
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	107,5	107,9	109,3	105,1
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	127,4	127,5	122,5	155,8
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	114,1	109,6	108,6	129,5
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	121,8	120,1	116,7	144,9
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	114,6	117,7	91,5	103,0
KAUFHAEUER	113,8	119,6	93,2	101,0
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	114,4	118,1	91,9	102,5
SB-WARENHAEUER	157,6	152,1	148,9	148,6
VERBRAUCHERMAERKTE	140,5	133,6	131,7	129,4
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	155,7	150,0	147,0	146,4
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	132,4	130,0	121,5	125,9
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	177,8	162,6	165,7	155,2
SUPERMAERKTE	129,9	131,4	124,6	126,9
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	116,4	118,6	117,8	117,6
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	118,4	125,6	115,9	113,3
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	139,4	147,1	132,7	135,4
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	133,7	138,7	126,4	128,7
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	162,9	165,3	157,7	155,7
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	137,6	142,2	130,6	132,3
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	136,6	141,0	129,8	132,7

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

**Früheres Bundesgebiet**  
**3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen**  
**Prozent**

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUL. 1992		JUL. 92 UND JUN. 92 GEGENUEBER JUL. 91 UND JUN. 91	JAN./JUL. 92	JUL. 92	JAN./JUL. 92
		GEGENUEBER					
		JUL. 1991	JUN. 1992	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1985 1986 = 100			

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), GAS	-3,4	3,5	-2,1	-1,4	-5,7	-4,5
431 15	REFORMWAREN	0,3	0,9	-0,6	2,0	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, GAS	-3,4	3,5	-2,1	-1,4	-5,7	-4,5
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-0,4	1,8	-2,2	-1,4	-3,7	-4,2
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	5,9	-2,3	-2,8	-1,0	5,0	-4,2
431 43	WILD, GEFLUEGEL	14,4	-8,7	8,9	7,5	.	.
431 44	SUESSWAREN	3,3	4,2	1,8	-2,5	0,7	-5,0
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	3,6	-0,3	4,3	2,3	-0,6	-1,5
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	3,3	-0,9	4,9	8,5	-2,1	2,5
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-13,7	-12,5	-8,1	-1,7	-6,0	-2,4
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	-0,1	-3,7	1,5	2,5	-1,2	-0,3
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	6,0	-1,6	4,9	4,8	2,7	1,3
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	2,1	4,6	9,4	10,2	-2,9	5,1
431 6	GETRAENKEN	2,6	3,7	8,8	9,3	-2,1	4,5
431 9	TABAKWAREN	3,3	1,9	5,4	2,6	-2,5	-2,1
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	-2,6	3,0	-1,1	-0,6	-5,1	-3,8

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, GAS	-4,9	11,4	-5,8	-1,3	-7,5	-4,0
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	11,5	26,0	4,5	6,9	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, GAS	-3,9	18,9	-3,3	1,1	-6,6	-1,8
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	-3,8	5,2	-3,8	0,2	-6,7	-2,8
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	-5,6	13,4	-5,6	-1,2	-8,1	-3,8
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	-14,7	4,7	-13,4	-3,1	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	-5,1	14,0	-4,9	-0,4	-7,7	-3,2
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	7,1	6,8	5,3	5,0	3,6	1,6
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	-10,8	14,9	-11,1	-5,7	-13,4	-8,5
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	2,3	9,3	1,1	2,3	-0,9	-1,0
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	1,6	-2,2	-6,5	-5,9	-1,4	-8,3
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	0,4	2,1	-5,9	-5,3	-2,5	-7,7
432 6	KUERSCHNERWAREN	-7,4	22,0	-10,0	-18,9	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	1,2	3,4	2,7	2,3	-1,6	-0,4
432 72	TEPPICHEN	-0,3	23,3	-1,0	1,1	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

Früheres Bundesgebiet  
3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen  
Prozent

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUL. 1992 GEGENUEBER		JUL. 92 UND JUN. 92 GEGENUEBER	JAN./JUL. 92 GEGENUEBER	JUL. 92 GEGENUEBER	JAN./JUL. 92 GEGENUEBER
		JUL. 1991	JUN. 1992	JUL. 91 UND JUN. 91	JAN./JUL. 91	JUL. 91	JAN./JUL. 91
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1985 1986 = 100		
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	5,8	16,1	1,7	2,6	2,7	-0,2
432 74	BETTWAREN	2,2	26,6	0,6	-0,4	0,1	-2,5
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL, BODENBELAEGEN, BETTWAREN	3,1	17,2	1,1	1,7	0,3	-1,0
432 81	SCHUHEN	-8,1	7,1	-7,1	0,1	-11,0	-2,9
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-2,5	8,7	-2,5	-4,0	-5,1	-6,5
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	-7,6	7,2	-6,7	-0,3	-10,4	-3,2
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	-4,6	12,4	-4,8	-0,4	-7,2	-3,2
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, GAS	-1,1	1,3	-1,4	3,4	-3,8	0,6
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	5,1	8,6	5,5	5,0	2,3	2,3
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-4,0	-8,9	-0,6	0,7	-7,0	-2,5
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	2,3	4,1	3,0	3,8	-0,4	1,0
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	0,5	4,8	-2,8	-1,8	-2,6	-5,1
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	2,2	6,7	1,4	4,3	-0,6	1,1
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	14,2	-1,6	-7,2	-5,1	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	0,8	-1,3	-7,0	4,1	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	-4,5	10,7	2,4	7,6	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	3,0	0,7	-5,5	1,8	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-13,5	5,5	-11,5	-2,7	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	-8,4	-2,8	-4,0	11,3	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	1,7	5,6	1,1	3,8	-1,1	0,7
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	3,1	0,8	3,6	2,4	1,3	0,7
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-6,3	6,2	-4,6	-0,7	-9,0	-3,6
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	-0,6	2,7	0,4	1,2	-2,7	-0,9
434 2	LEUCHTEN	-1,9	8,6	-2,5	-2,6	-3,7	-4,2
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	-4,0	9,3	-7,1	-9,3	-3,5	-8,9
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-6,1	3,4	-8,4	-2,5	-9,3	-5,6
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	-2,2	-4,3	-7,0	-7,2	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



**Früheres Bundesgebiet**  
**3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen**  
**Prozent**

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUL. 1992 GEGENUEBER		JUL. 92 UND JUN. 92 GEGENUEBER	JAN./JUL. 92 GEGENUEBER	JUL. 92 GEGENUEBER	JAN./JUL. 92 GEGENUEBER
		JUL. 1991	JUN. 1992	JUL. 91 UND JUN. 91	JAN./JUL. 91	JUL. 91	JAN./JUL. 91
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1985 1986 = 100		
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	-3,2	7,0	-5,3	-6,3	-3,6	-6,9
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	-6,0	10,9	-7,0	-3,4	-8,3	-5,9
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	-0,6	-0,7	2,1	-3,3	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	-4,6	7,5	-4,6	-3,4	-6,9	-5,9
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	3,5	13,5	0,7	1,1	1,6	-1,3
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	-1,1	-3,4	0,4	-0,3	-2,9	-2,5
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	2,5	9,6	0,6	0,3	0,6	-1,5
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	0,1	2,8	0,7	8,4	1,0	8,6
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	0,4	7,8	-0,6	1,1	-1,1	-0,4
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	5,4	0,8	7,5	7,0	2,7	4,4
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	8,0	1,4	7,7	7,8	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	-2,0	5,2	-8,3	0,7	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	4,8	4,1	9,2	9,2	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	4,7	4,1	9,1	9,1	2,0	6,4
436 8	LACKEN, FARBEN	4,3	6,2	4,7	3,2	0,7	-0,5
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	4,8	1,6	6,6	6,8	2,1	4,3
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	2,0	3,2	-1,6	2,2	5,0	-7,0
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	2,0	3,2	-1,6	2,2	5,0	-7,0
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	-16,8	-1,3	-12,7	-5,8	-19,9	-9,6
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	1,3	3,9	1,0	0,5	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	-16,1	-1,1	-12,1	-5,5	-19,1	-9,4
438 5	ZWEIRADERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-1,0	-7,4	4,2	8,2	-4,8	4,1
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	-15,6	-1,3	-11,5	-5,0	-18,6	-8,9
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	6,5	-5,3	-1,2	-0,3	5,7	-3,6
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	10,8	-5,6	4,3	0,7	8,4	-1,7
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	13,5	8,9	7,2	9,1	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

**Früheres Bundesgebiet**  
**3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen**  
**Prozent**

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUL. 1992 GEGENUEBER		JUL. 92 UND JUN. 92 GEGENUEBER	JAN./JUL. 92 GEGENUEBER	JUL. 92 GEGENUEBER	JAN./JUL. 92 GEGENUEBER
		JUL. 1991	JUN. 1992	JUL. 91 UND JUN. 91	JAN./JUL. 91	JUL. 91	JAN./JUL. 91
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1985 1986 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-2,9	9,2	-5,2	-4,6	-3,6	-5,3
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-1,9	5,8	-1,8	2,8	-2,7	1,9
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-2,7	8,5	-4,6	-3,1	-3,4	-3,9
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	-2,9	12,1	-1,6	-0,1	-3,4	-0,7
439 61	SPIELWAREN	17,3	20,0	14,6	12,7	13,9	9,4
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOBEL)	-0,5	11,8	0,1	0,5	-2,5	-1,5
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	4,6	14,3	4,3	4,0	2,0	1,6
439 7	BRENNSTOFFEN	.	.	.	.	.	.
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-2,4	16,3	-1,0	-0,6	-4,9	-3,2
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	-1,0	15,0	-1,8	-0,2	-3,4	-2,8
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	2,9	6,0	3,8	3,7	0,5	0,5
439 8	WAREN VERSCH. ART	0,2	11,5	0,6	1,2	-2,2	-1,6
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	10,5	7,6	6,6	6,4	8,0	4,3
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	10,4	7,5	6,6	6,4	7,9	4,3
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	5,6	12,0	1,3	0,3	6,6	-1,5
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	-3,1	5,3	-2,7	-0,5	-4,5	-3,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

**Früheres Bundesgebiet**  
**4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen**  
**Prozent**

ERSCHEINUNGSFORM	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
	JUL. 1992 GEGENUEBER		JUL. 1992 UND JUN. 1992 GEGENUEBER	JAN./JUL. 1992 GEGENUEBER
	JUL. 1991	JUN. 1992	JUL. 1991 UND JUN. 1991	JAN./JUL. 1991
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	-0,3	-1,6	-0,6	1,5
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	-0,1	4,0	1,8	2,4
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	4,1	5,0	-3,0	-2,1
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	1,5	4,4	-0,1	0,7
STATIONÄRER EINZELHANDEL				
LADENGESCHÄFTE				
WARENHÄUSER	-2,6	25,3	-3,3	-1,4
KAUFHÄUSER	-4,8	22,1	-5,8	-4,1
WAREN- U. KAUFHÄUSER ZUS.	-3,1	24,5	-3,9	-2,1
SB-WARENHÄUSER	3,7	5,9	4,7	4,4
VERBRAUCHERMARKTE	5,1	6,7	5,9	6,3
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	3,8	5,9	4,8	4,6
UEBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	1,9	9,0	0,9	-0,7
UEBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	9,3	7,3	7,4	5,4
SUPERMARKTE	-1,1	4,2	-0,1	1,1
ANDERE SB-LEBENSMITTELMARKTE (OHNE FRISCHWAREN)	-1,9	-1,2	0,1	1,5
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHÄFTE	-5,7	2,2	-3,8	-4,1
LADENGESCHÄFTE ANDERER ART 2)	-5,2	5,1	-4,0	-0,3
LADENGESCHÄFTE ZUSAMMEN	-3,6	5,7	-2,5	-0,3
RESTLICHER STATIONÄRER EINZELHANDEL	-1,4	3,3	-4,2	-2,0
STATIONÄRER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	-3,3	5,3	-2,8	-0,6
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	-3,1	5,3	-2,7	-0,5

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

**Früheres Bundesgebiet**  
**5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen**

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BE-SCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BE-SCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	VOLL-BE-SCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
		JUL. 1992			JUL. 1991	JUN. 1992	JUL. 1992	JUN. 1992	JUL. 1991	JUN. 1992	JUL. 1991	JUN. 1992	JAN./JUL. 1992 GEGENUEBER JAN./JUL. 1991
1986 = 100			PROZENT										
<b>431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN</b>													
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	104,3	89,3	123,1	-5,0	-1,4	-9,6	-3,2	-0,3	0,4	-3,8	-7,4	-0,0
431 15	REFORMWAREN	99,8	91,9	109,4	-0,9	-2,1	-3,5	-3,8	1,8	-0,2	1,5	-0,7	3,9
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, OAS	104,2	89,3	123,0	-5,0	-1,4	-9,6	-3,3	-0,3	0,4	-3,7	-7,4	0,0
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	86,2	68,5	102,3	3,9	-2,8	-1,3	-1,3	7,3	-3,7	1,3	1,7	1,0
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	87,5	93,8	81,7	-5,9	-1,3	-9,9	-1,2	-1,3	-1,4	-1,6	-8,4	6,6
431 43	WILD, GEFLUEGEL	111,1	106,7	113,9	4,7	1,8	6,2	1,2	3,9	2,2	2,5	4,1	1,6
431 44	SUESSWAREN	97,8	93,5	102,4	0,1	0,7	-0,1	-0,4	0,4	1,8	-0,5	-0,8	-0,2
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	-1,1	-1,0	0,1	-1,5	-2,3	-0,4	0,5	1,9	-0,9
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	80,3	72,1	95,7	-3,8	-0,2	-8,7	-1,8	4,3	2,1	-4,2	-6,9	0,3
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	105,3	84,0	138,1	10,8	0,8	8,7	-0,4	12,8	1,9	9,8	8,0	11,6
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	86,4	81,7	90,9	-4,7	-1,4	-0,9	-1,8	-7,9	-1,0	-2,4	-0,5	-4,0
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	94,5	85,1	107,3	-1,6	-0,4	-4,0	-1,4	1,1	0,7	-1,2	-2,8	0,7
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	68,3	66,6	71,0	2,0	0,5	-2,1	0,5	8,5	0,6	0,8	-3,1	6,9
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	107,5	105,4	109,7	4,2	1,6	4,2	0,9	4,2	2,3	1,6	2,6	0,6
431 6	GETRAENKEN	98,3	95,2	101,8	3,8	1,4	3,0	0,8	4,8	2,0	1,5	1,4	1,5
431 9	TABAKWAREN	93,8	84,3	103,8	-2,0	-0,6	-1,7	-0,1	-2,2	-1,0	-1,0	-2,3	0,1
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	102,3	88,8	119,2	-4,2	-1,1	-8,1	-2,7	-0,1	0,4	-3,1	-6,3	0,2
<b>432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN</b>													
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	106,2	93,2	122,9	-1,0	-0,7	-1,2	-0,3	-0,9	-1,1	0,5	-1,1	2,2
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	90,4	70,7	107,2	-0,2	7,9	-5,9	-0,5	3,3	13,2	1,2	-0,8	2,5
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	110,7	100,7	124,4	1,8	-0,5	-0,3	-0,6	4,3	-0,5	3,5	1,0	6,5
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	104,2	94,3	121,2	5,0	2,2	3,5	1,9	7,0	2,6	2,7	-0,4	7,1
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	110,6	100,6	120,9	0,0	-0,1	-0,3	-0,8	0,2	0,6	1,7	0,6	2,8
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	114,8	104,2	130,0	-10,7	2,1	-13,0	0,7	-7,9	3,8	-4,9	-6,9	-2,4
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	110,0	99,9	122,0	0,8	0,1	-0,2	-0,4	1,7	0,5	2,2	0,4	4,0
432 41	PULLOV., HERREN WAESCHE, DAMENBLUSEN USW	106,7	106,3	107,1	-0,2	3,7	2,3	6,9	-2,5	0,8	-1,1	0,6	-2,7
432 45	DAMEN WAESCHE, MIEDERWAREN	97,3	97,3	97,2	-4,9	-1,3	-1,5	-	-7,3	-2,2	-3,5	0,1	-6,1
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	100,7	99,3	102,0	-1,6	1,7	0,7	4,4	-3,7	-0,7	-1,7	0,2	-3,4
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	55,9	56,1	55,7	-0,4	-1,2	-1,4	-2,1	0,5	-0,3	-5,2	-4,7	-5,6
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	64,0	60,8	67,0	-0,5	-1,6	0,3	-1,7	-1,2	-1,6	-4,3	-2,5	-5,7
432 6	KUERSCHNERWAREN	31,7	24,0	49,7	1,1	-5,1	-5,8	-1,9	10,1	-8,5	-3,7	-10,0	4,5
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	90,7	85,3	99,5	-2,9	-	-0,7	1,7	-5,9	-2,2	-0,2	-0,9	0,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

**Früheres Bundesgebiet**  
**5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen**

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	INS-GESAMT	VOLL-BESCHAEFTIGTE		TEILZEIT-BESCHAEFTIGTE		
												JUL. 1992	JUL. 1991
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1986 = 100			PROZENT								
432 72	TEPPICHEN	86,6	85,5	89,1	3,5	0,4	5,6	1,3	-0,9	-1,6	4,5	5,5	2,3
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	113,4	110,5	124,4	3,9	1,2	3,5	1,0	5,6	2,1	3,8	3,7	4,3
432 74	BETTWAREN	112,7	108,5	117,4	4,4	2,3	-0,8	-1,0	10,5	6,0	2,9	1,6	4,3
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	100,9	97,1	108,8	2,2	0,9	2,0	0,7	2,5	1,3	2,6	2,4	2,9
432 81	SCHUHEN	104,3	88,0	124,1	-0,5	0,0	-3,6	-0,5	2,4	0,5	0,8	-1,8	3,3
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	87,2	77,8	98,1	-1,6	1,9	-5,8	-0,4	2,6	4,1	-2,6	-5,5	0,3
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	102,3	86,8	120,8	-0,6	0,2	-3,9	-0,5	2,4	0,9	0,5	-2,2	3,0
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	104,8	93,7	118,7	0,1	0,0	-0,9	-0,2	1,1	0,3	1,3	-0,3	3,0
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	99,5	87,8	130,4	3,5	3,9	0,2	-1,1	10,0	14,1	2,1	2,1	2,1
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	140,4	139,0	144,6	3,4	-0,1	2,6	-0,1	5,9	0,1	4,3	3,7	6,0
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	90,7	81,1	109,5	-0,1	-0,3	-4,7	-0,8	7,4	0,4	-0,1	-4,8	8,0
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	116,2	111,3	128,6	2,6	0,6	0,6	-0,4	7,4	3,1	2,8	1,6	5,9
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	92,1	83,6	105,6	-1,6	0,4	-2,9	0,2	-0,0	0,7	-2,4	-4,4	0,2
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	124,6	125,1	123,1	2,2	0,2	3,3	-0,0	-1,0	0,9	3,3	4,2	0,5
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	78,7	85,9	66,8	-5,6	-3,5	1,7	-1,6	-18,2	-7,4	-2,5	1,2	-9,6
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BILDERN (OH. ANTIQUITAET.)	135,2	123,9	153,5	-3,1	0,7	3,8	0,9	-10,8	0,5	2,2	3,2	1,1
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	104,9	80,0	136,0	9,6	0,3	-1,4	0,5	19,4	0,2	5,0	-0,1	9,2
433 5	ANTIQUITAET., KUNSTGEGENSTAENDEN U. AE.	108,6	98,2	124,1	0,4	-0,3	1,8	0,2	-1,2	-0,8	2,1	1,8	2,5
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	101,2	88,2	111,0	1,4	-2,5	-8,5	-1,8	8,4	-2,9	4,4	-2,7	8,9
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	114,4	114,4	114,7	4,3	0,6	2,7	-0,9	9,6	5,6	5,2	4,3	8,0
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	117,9	116,2	122,1	2,1	0,3	2,1	-0,0	1,9	1,2	2,8	2,9	2,6
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	100,9	99,1	107,3	3,9	2,0	4,0	1,9	3,7	2,3	0,8	1,8	-2,5
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	94,4	90,2	109,7	1,5	-0,1	0,2	-0,4	5,6	0,7	0,7	-1,2	6,8
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	98,4	95,7	108,2	3,0	1,2	2,6	1,1	4,4	1,7	0,8	0,7	0,9
434 2	LEUCHTEN	71,0	75,4	63,6	-5,1	-6,5	-0,9	-1,1	-12,5	-15,4	1,5	0,1	4,1
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	101,3	101,1	102,0	-2,4	0,0	-2,6	0,1	-1,5	-0,1	-2,0	-2,0	-1,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

**Früheres Bundesgebiet**  
**5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen**

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		JUL. 1992			JUL. 1991	JUN. 1992	JUL. 1992	JUN. 1992	JUL. 1991	JUN. 1992	JAN./JUL. 1992	JUN. 1992	JAN./JUL. 1992
1986 = 100			PROZENT										
EINZELHANDEL MIT (IN) ...													
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	99,5	99,5	99,5	-4,2	-5,7	0,7	-2,5	-13,7	-12,5	-0,7	-0,2	-1,7
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	104,8	93,1	124,7	3,3	1,3	-2,1	3,1	11,1	-1,0	-0,4	-6,7	8,5
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	99,6	98,9	102,4	-1,1	-0,2	-1,1	0,2	-1,0	-1,4	-1,1	-1,3	-0,5
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	98,3	83,2	117,5	-3,2	-0,2	-9,2	-1,1	3,0	0,5	-3,4	-9,0	2,4
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	109,3	109,3	109,3	-5,4	-0,4	4,6	1,2	-20,2	-3,2	-0,4	6,6	-11,0
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	99,4	86,3	116,8	-3,4	-0,2	-7,4	-0,7	0,8	0,2	-3,0	-7,0	1,2
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	108,8	107,9	110,2	1,9	-0,8	1,2	-0,3	3,2	-1,4	2,3	0,8	4,7
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	113,9	105,8	122,1	0,7	0,0	-4,0	-1,1	5,2	1,0	1,4	-1,0	3,8
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	109,8	107,6	113,1	1,7	-0,6	0,3	-0,5	3,7	-0,8	2,1	0,5	4,5
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	132,0	131,5	133,5	8,1	1,4	4,8	-0,0	22,7	7,2	6,9	4,9	15,5
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	108,7	104,3	115,3	0,9	-0,3	-1,0	-0,5	3,6	-0,1	1,1	-0,8	3,9
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	107,8	100,9	117,3	1,0	0,3	-0,7	0,4	3,2	0,2	1,3	-0,6	3,6
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	123,5	114,2	150,3	7,9	-0,6	6,6	-0,3	10,9	-1,2	9,2	6,0	16,8
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	126,7	113,3	160,5	5,4	-2,4	4,0	-2,4	8,1	-2,5	8,7	3,5	19,4
436 61	DROGERIEN U. AE.	159,2	114,9	228,8	6,0	-0,3	0,5	-1,6	10,8	0,7	7,9	3,6	11,7
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	158,1	114,3	226,8	6,1	-0,3	0,7	-1,5	10,8	0,7	7,8	3,6	11,7
436 8	LACKEN, FARBEN	93,3	87,7	109,3	-4,8	-0,2	-2,1	1,1	-10,5	-3,2	-4,8	-2,7	-9,1
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	117,0	104,2	136,4	2,5	-0,1	0,1	-0,2	5,3	0,1	3,3	0,7	6,5
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	122,6	114,5	140,0	1,0	0,1	-0,9	0,3	4,3	-0,3	-0,1	-1,7	2,8
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	122,6	114,5	140,0	1,0	0,1	-0,9	0,3	4,3	-0,3	-0,1	-1,7	2,8
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	108,0	106,3	126,9	3,1	0,0	3,0	-0,0	4,3	0,3	4,0	3,6	8,0
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	95,4	91,1	114,4	4,1	-0,3	1,6	-0,6	13,7	0,7	3,4	2,9	5,1
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	106,9	105,1	124,7	3,2	0,0	2,9	-0,1	5,7	0,4	4,0	3,6	7,5
438 5	ZWEIRADERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	130,0	119,7	159,2	6,3	0,2	6,5	0,7	6,0	-0,7	7,9	5,2	14,2
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	108,0	105,6	129,0	3,4	0,0	3,0	-0,0	5,8	0,2	4,2	3,6	8,4
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	89,2	88,7	90,0	-5,7	-1,7	-8,7	0,1	1,0	-5,3	-2,9	-5,7	3,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

**Früheres Bundesgebiet**  
**5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen**

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		JUL. 1992	JUL. 1991	JUN. 1992	JUL. 1992	JUN. 1992	JUL. 1991	JUN. 1991	JUL. 1992	JUN. 1992	JAN. / JUL. 1992	JAN. / JUL. 1991	
1986 = 100			PROZENT										
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	86,4	80,3	97,0	-2,8	-0,8	-2,4	-0,9	-3,3	-0,8	-7,2	-10,0	-2,7
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	91,8	102,5	75,7	4,3	-1,8	3,9	-	5,3	-5,2	0,6	2,1	-2,4
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	98,5	94,9	110,6	-3,8	-0,9	-4,7	-1,2	-1,2	-0,0	-2,9	-3,5	-1,0
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	97,9	96,7	102,6	0,8	-0,7	1,4	-0,4	-1,3	-2,0	3,4	5,4	-3,6
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	98,3	95,4	108,5	-2,5	-0,8	-2,9	-0,9	-1,2	-0,5	-1,1	-0,9	-1,7
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	104,2	97,6	118,4	-0,2	0,4	-1,8	0,5	2,8	0,1	2,0	-0,2	6,3
439 61	SPIELWAREN	112,8	101,8	130,0	14,5	0,1	12,2	-1,6	17,5	2,2	9,1	9,5	8,7
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	96,4	93,2	102,3	3,3	-1,5	0,1	-0,5	8,9	-3,2	3,6	0,8	8,5
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	102,3	96,2	112,8	7,4	-0,9	4,2	-0,9	12,5	-0,9	5,7	3,8	8,6
439 7	BRENNSTOFFEN	84,0	83,2	85,8	0,8	-0,6	0,4	-0,4	1,7	-1,0	1,7	1,6	1,9
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	107,4	101,3	122,3	0,5	-0,7	-2,0	-1,6	6,1	1,3	3,4	1,8	6,7
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NICHT- NAHRUNGSM.	96,2	89,5	109,0	-0,6	-0,3	-0,9	-0,7	-0,2	0,4	-0,6	-0,4	-1,0
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NAHRUNGSM.	144,3	120,0	186,1	0,7	0,3	-4,6	-1,1	7,3	1,9	1,8	-2,5	7,3
439 8	WAREN VERSCH. ART	109,9	99,1	131,4	0,0	-0,2	-2,2	-1,0	3,5	1,1	0,9	-0,5	3,2
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	113,2	107,6	131,8	4,2	0,4	0,2	0,1	16,6	1,1	2,7	0,9	8,4
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	112,7	107,2	130,6	4,1	0,4	0,2	0,1	16,3	1,1	2,7	0,9	7,9
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	106,1	97,5	123,8	0,1	-0,3	-2,1	-0,8	3,9	0,5	0,9	-0,6	3,5
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	106,5	98,2	121,5	-0,4	-0,4	-1,9	-0,8	1,9	0,3	0,5	-0,9	2,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

**Früheres Bundesgebiet**  
**6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel**  
**nach Erscheinungsformen**

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
	JUL. 1992			JUL. 1991	JUN. 1992	JUL. 1992 GEGENUEBER JUL. 1991		JUN. 1992	JAN./JUL. 1992 GEGENUEBER JAN./JUL. 1991			
1986 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	86,2	85,2	87,4	-2,7	-2,1	-1,8	-2,4	-3,7	-1,8	-1,4	1,2	-4,1
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	125,5	120,2	147,2	3,7	-0,1	-0,6	-1,3	21,5	3,8	5,7	3,2	15,2
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	103,7	97,9	117,7	-1,0	0,2	-3,7	-0,3	5,1	1,1	-2,5	-5,6	4,5
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	115,6	110,8	130,7	1,8	0,0	-1,8	-0,9	12,7	2,4	2,3	-0,2	9,7
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUER	89,8	82,1	104,9	-1,0	-0,2	-0,9	-0,7	-1,3	0,6	-1,4	-1,0	-1,9
KAUFHAEUER	89,6	82,4	107,1	-4,5	-1,3	-5,3	-1,6	-3,0	-0,7	-2,5	-3,9	0,3
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	89,7	82,2	105,4	-1,9	-0,5	-2,0	-0,9	-1,7	0,3	-1,6	-1,8	-1,4
SB-WARENHAEUER	155,2	131,4	193,3	0,4	-0,1	-4,0	-1,1	5,7	1,1	1,9	-2,0	6,8
VERBRAUCHERMAERKTE	146,0	111,3	211,6	5,0	2,1	-1,5	-0,3	12,4	4,6	4,1	0,4	8,5
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	153,8	128,3	195,7	1,0	0,2	-3,7	-1,0	6,6	1,6	2,2	-1,7	7,0
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	110,5	101,2	123,7	0,7	-0,3	-2,4	-1,1	4,5	0,6	1,9	0,4	3,8
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	129,3	121,8	151,4	9,0	0,2	1,4	0,4	32,4	-0,3	4,3	0,9	14,1
SUPERMAERKTE	112,1	96,6	132,8	-1,6	-1,8	-5,4	-4,0	2,3	0,5	-0,4	-2,9	2,3
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	110,1	108,9	110,7	-10,3	1,7	-7,1	0,1	-12,0	2,7	-7,8	-7,1	-8,2
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	94,1	80,6	110,6	-7,3	-0,6	-12,4	-1,5	-2,1	0,2	-6,6	-11,3	-1,8
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	106,1	99,7	118,4	1,1	-0,1	0,2	-0,2	2,5	0,0	1,9	0,9	3,7
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	105,5	96,3	121,0	-0,7	-0,4	-2,4	-0,9	1,7	0,3	0,1	-1,4	2,3
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	116,9	111,4	134,2	2,4	0,3	2,4	0,2	2,3	0,8	3,6	3,1	4,7
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	106,5	97,8	121,8	-0,4	-0,4	-1,9	-0,8	1,7	0,3	0,4	-0,9	2,5
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	106,5	98,2	121,5	-0,4	-0,4	-1,9	-0,8	1,9	0,3	0,5	-0,9	2,5

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).



Früheres Bundesgebiet  
**7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen**  
**Juli 1992 gegenüber Juli 1991**  
**Prozent**

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSATZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
<b>431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN</b>					
431 11	NAHRUNGSM., GETRÄNKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	0,7	2,8	0,6	3,5
431 15	REFORMWAREN	-3,2	9,3	2,1	-7,8
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	.	.	.	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	29,9	6,9	10,3	.
431 43	WILD, GEFLÜGEL	.	.	.	.
431 44	SÜßWAREN	-19,4	1,3	8,9	7,6
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	2,6	-0,4	.	11,2
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	2,3	5,8	4,7	-28,1
431 47	BROT, KONDITIONSWAREN	12,7	10,6	-2,4	.
431 48	KARTOFFELN, GEMÜSE, OBST	-16,8	-18,9	-14,7	-4,5
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	33,2	7,1	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-1,9	10,0	9,6	-4,5
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRÄNKEN	9,0	-6,6	0,2	9,6
431 90	TABAKWAREN	14,9	1,1	-0,3	7,2
<b>432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN</b>					
432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	.	.	.	.
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	-14,6	-8,4	-8,3	-1,8
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	-9,6	-7,6	-6,0	-0,0
432 35	DAMENOBEBEKLEIDUNG	-6,8	-12,1	-8,6	-7,9
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHÖR F. KINDER U. SÄUGL.	.	.	.	.
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	41,8	-12,6	34,3	4,9
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	-0,9	-9,9	-6,8	.
432 48	KOPFBEBECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	X	X	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-24,5	-4,5	-17,7	13,4
432 60	KUERSCHNERWAREN	.	-7,2	-44,3	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	-6,0	17,0	-6,2	-4,2
432 72	TEPPICHEN	0,5	16,6	2,6	5,2
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	.	.	.	.
432 74	BETTWAREN	.	.	.	.
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.
432 81	SCHUHEN	-5,4	-9,1	-8,1	-7,1
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-5,3	-3,6	2,9	-4,1
<b>433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTÄNDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)</b>					
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	12,7	5,1	-9,9	19,6
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	-12,8	5,0	5,4	17,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

Früheres Bundesgebiet  
**7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen**  
 Juli 1992 gegenüber Juli 1991  
 Prozent

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	.	.	.	.
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	X	-4,7	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	.	.	.	.
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	16,0	-5,1	-2,5	4,2
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-10,3	44,0	18,9	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BILDERN (OH. ANTIQUITAET.)	87,9	-8,7	-6,0	-13,0
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	14,8	2,8	-8,3	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	0,3	-8,6	-0,4	2,3
433 70	TAPETEN	-24,8	-17,3	11,4	.
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	33,6	-6,3	-11,2
433 90	HOLZH., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	-10,8	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	-1,2	-0,0	-0,1	7,6
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-1,0	-7,8	-6,2	3,3
434 20	LEUCHTEN	.	-11,9	2,3	9,1
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	5,8	-4,7	-3,6	4,7
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIE	24,0	7,3	0,8	-1,8
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	4,7	7,7	-0,7	.
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	2,1	10,3	-1,0	-3,5
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.
435 41	BUECHERN, FACHZEITSCHRIFTEN	9,5	6,5	5,5	8,6
435 45	UNTERHALTUNGSZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	3,3	-4,1	-11,4	3,8
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	6,3	-2,4	7,0	16,1
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	8,5	7,4	5,6	6,3
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	.	-6,1	17,4	0,2
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	-6,4	-3,0	1,6	6,1
436 61	DROGERIEN U. AE.	-1,3	0,9	-0,5	3,9
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGSMITTELN, BUERSTENW.	X	.	-16,8	.
436 80	LACKEN, FARBEN	-2,6	0,7	1,7	10,3
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-2,8	-2,1	6,4	4,5
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	-36,9	-1,0	-13,7	-15,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

Früheres Bundesgebiet  
7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen  
Juli 1992 gegenüber Juli 1991  
Prozent

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-6,0	-2,9	-5,5	-0,1
438 50	ZWEIRADERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-6,9	-3,2	-5,3	-10,9
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	4,4	-3,5	6,4	5,8
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-7,8	3,9	10,4	15,5
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	2,9	7,0	X
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-5,0	2,8	-0,8	6,3
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-8,4	-2,4	0,4	-1,7
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	.	.	.	.
439 61	SPIELWAREN	4,6	1,0	4,8	27,2
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-9,8	-3,2	-7,1	-1,5
439 70	BRENNSTOFFEN	45,6	83,4	136,0	78,0
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	13,0	-4,3	-1,7	-2,0
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	-8,7	-8,5	6,6	-1,1
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	7,2	1,6	11,6	3,5
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	42,1	4,9	11,5	12,0
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	X	.	.	X

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



## II. Teil Neue Länder und Berlin-Ost

### Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik

#### **Rechtsgrundlage**

wie im früheren Bundesgebiet.

#### **Erhebungsbereich**

wie im früheren Bundesgebiet

#### **Erhebungseinheit**

wie im früheren Bundesgebiet

#### **Erhebungsmethode**

In den neuen Ländern und Berlin-Ost werden bis zu 10 000 Unternehmen befragt, die repräsentativ aus der Totalerhebung vom 30.09.1990 - nach DDR Recht - aus den in der ehemaligen DDR ermittelten 17 763 Einzelhandelsunternehmen ausgewählt wurden. Die Berichterstattung erfolgte für den Berichtsmonat Oktober 1990 beginnend.

#### **Erhebungsorganisation**

wie im früheren Bundesgebiet

#### **Erhebungs- und Darstellungsmerkmale**

wie im früheren Bundesgebiet

#### **Definitionen**

wie im früheren Bundesgebiet

#### **Ergebnisdarstellung**

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 dargestellt. Angesichts der starken Veränderungen in der Struktur des Einzelhandels in den neuen Ländern und Berlin-Ost muß Abstand davon genommen werden, die Ergebnisse wirtschaftsfachlich tief gegliedert bereitzustellen. Veränderungen im Betriebsfirmenkreis, dazu gehören neben der Erfassung von Neugründungen, auch Betriebsstillegungen, rechtliche Unternehmensteilungen, lassen bei tiefer gegliederten Ergebnissen nur schwer die "echte" Umsatzentwicklung erkennen. Die Ergebnisse der Erhebung beschränken sich daher nur auf die umsatzstärksten Wirtschaftsgruppen.

Eine stärker differenziertere Ergebnisdarstellung wird erst möglich sein, nachdem die Ergebnisse der im Jahr 1993 vorgesehene Handels- und Gaststättenzählung vorliegen.

Es handelt sich um vorläufige Ergebnisse, die aufgrund der Nachmeldungen und des Einschleusens von Meldungen von neugegründeten Unternehmen sich noch verändern werden. Dieser Sachverhalt ist aus der Bereitstellung von Ergebnissen für die früheren Bundesländer bekannt. Die Spannweite der Veränderungen der Meßzahlen kann allerdings den bekannten Rahmen überschreiten.

## Ergebnisse für die neuen Länder und Berlin-Ost

### 1 Umsatzentwicklung (nominal) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (Basis 1991 = 100)

Berichtsmonat	Einzelhandel mit ... (WZ 1)							
	Einzelhandel insgesamt	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	Einrichtungsgegenständen	Elektrotechn. Erzeugnissen, Musikinstrumenten	Papierwaren, Druckerzeugn., Büromaschinen	Pharmazeut., kosmetischen u. medizin. Erzeugnissen	Sonstigen Waren, Waren versch. Art
	WZ 43	WZ 431	WZ 432	WZ 433	WZ 434	WZ 435	WZ 436	WZ 439
01/91	95,7	96,4	70,0	86,6	103,7	88,5	78,0	100,8
02/91	91,3	93,0	66,9	84,0	92,6	81,0	82,4	96,1
03/91	98,1	98,5	91,3	99,9	91,2	79,1	89,7	100,4
04/91	95,5	97,8	90,5	110,6	78,8	73,5	92,5	92,7
05/91	96,4	98,7	92,8	100,6	80,2	69,7	101,1	89,4
06/91	94,1	92,0	90,5	99,3	77,4	65,9	112,3	89,3
07/91	101,2	100,7	87,5	97,9	87,1	71,6	101,1	102,3
08/91	99,2	99,6	89,0	100,6	87,1	98,0	91,9	101,7
09/91	95,4	92,9	103,4	104,6	88,5	111,1	99,5	92,0
10/91	102,5	100,2	131,6	101,3	100,9	109,3	109,2	100,7
11/91	106,2	103,7	136,9	107,3	128,6	114,9	112,0	105,9
12/91	124,4	126,5	149,8	107,3	183,9	237,4	130,2	128,7
01/92	94,3	90,4	140,7	91,9	100,9	94,2	119,6	89,0
02/92	90,0	86,3	127,8	97,9	96,8	90,4	117,1	83,4
03/92	97,5	95,4	163,5	116,6	98,2	139,4	124,6	85,7

### 2 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (Basis 1991=100)

Berichtsmonat	Einzelhandel mit (in) ...							
	Einzelhandel insgesamt	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	Einrichtungsgegenständen	Elektrotechn. Erzeugnissen, Musikinstrumenten	Papierwaren, Druckerzeugn., Büromaschinen	Pharmazeut., kosmetischen u. medizin. Erzeugnissen	Sonstigen Waren, Waren versch. Art
	WZ 43	WZ 431	WZ 432	WZ 433	WZ 434	WZ 435	WZ 436	WZ 439
01/91	121,1	122,5	87,8	114,0	101,3	116,5	96,9	128,3
02/91	118,2	118,3	87,0	112,0	102,1	116,2	97,6	125,6
03/91	112,1	111,3	92,2	110,1	101,1	111,3	99,7	117,4
04/91	106,6	106,2	90,2	107,8	106,2	107,3	101,4	110,3
05/91	99,1	98,8	96,1	103,5	105,2	97,4	98,6	98,8
06/91	96,7	95,4	100,6	102,3	102,9	91,0	99,3	96,8
07/91	92,3	92,9	97,7	96,6	99,3	86,4	97,7	88,9
08/91	91,8	92,2	102,9	94,3	97,1	82,9	99,7	88,5
09/91	89,7	89,2	105,2	93,9	95,2	79,4	99,0	86,7
10/91	88,9	87,7	107,0	89,3	95,4	84,7	100,4	86,4
11/91	89,6	88,7	115,6	88,7	95,4	83,6	101,5	86,4
12/91	93,9	96,7	117,7	87,6	98,8	143,2	108,2	85,9
1/92	82,2	74,3	178,8	88,3	93,7	143,2	106,9	77,2
2/92	79,5	71,3	189,5	88,1	89,0	126,2	106,8	73,3
3/92	78,9	72,2	191,6	86,9	89,9	142,1	106,6	69,9

1) WZ = Wirtschaftszweig aus Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979